Studienverlauf

Kontakt

Kompaktes Studium in 7 Semestern – einschließlich eines Praxissemesters in der Maritimen Industrie im In- oder Ausland.

Studienplan Schiffs- und Reedereimanagement

Grundstudium	
12.	Informatik, Mathematik, Techn. + Klass. Mechanik,
Sem.	BWL, Recht, Englisch, Statistik, Maritime Grundlagen
Gemeinsames Fachstudium	
3.–4.	Qualitätsmanagement, Schiffsführung, Schiffstheorie,
Sem.	Öffentl. Seerecht, Studienarbeit
5. Sem.	Praxissemester
6.–7.	Umweltmanagement, Business Communication
Sem.	3 Wahlpflichtfächer, Bachelorarbeit
Studienrichtung: Schiffs- und Umwelttechnik (B. Sc.)	
34. + 67.	Schiffsentwurf + -konstruktion, Thermodynamik,
Semester	Umwelttechnik, Wasserbau, Schiffsmaschinen,
Studienrichtung: Reedereimanagement und -logistik (B. Sc.)	
34. + 67.	Logistik, Investition & Schiffsfinanz., Controlling,
Semester	Personalwirtschaft, Reederei BWL, Vertragsmanag.,
Studienrichtung: Sicherheits- und Qualitätsmanagement (B. Sc.)	
34. + 67. Semester	Arbeitssicherheit, Changemanagement, Auditing, QM- Systeme, Safety + Secruity, Riskiomanag.,



Interessiert Sie der Studiengang?

Dann besuchen Sie unsere Homepage

www.hs-emden-leer.de/fachbereiche/seefahrt/

oder kommen Sie zu uns nach Leer. Schauen Sie sich die Hochschule und unsere Einrichtungen an und informieren Sie sich in einem persönlichen Gespräch.

Hochschule Emden/Leer

University of Applied Sciences
Fachbereich Seefahrt
Bergmannstraße 36
D-26789 Leer/Germany
www.hs-emden-leer.de/fachbereiche/seefahrt/



Fachbereich Seefahrt Leer

Dekan:

Prof. Dr. Marcus Bentin

(Doctor of Engineering, Hiroshima Univ., Japan)

E-Mail: dekan.seefahrt@hs-emden-leer.de

Sekretariat:

Frau Hildegard Hitzemann

Raum: A 05

Tel.: (0 49 1) 928 17-50 10 Fax: (0 49 1) 928 17-50 11

E-Mail: seefahrt@hs-emden-leer.de

Zentrale Studienberatung in Emden

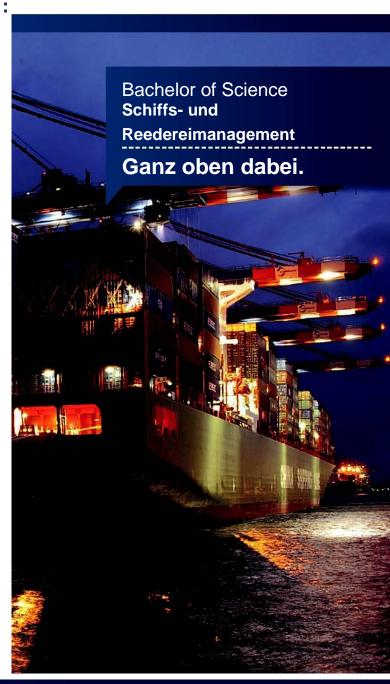
Ute Janssen, Assn. d. LA Dipl.-Ing. Birgit Tischner

Tel.: (0 49 21) 807-13 71, -13 73, -13 77 Fax: (0 49 21) 807-13 97 E-Mail: ute.janssen@hs-emden-leer.de birgit.tischner@hs-emden-leer.de

Internet: www.hs-emden-leer.de/einrichtungen/zentrale-

studienberatung.html





www.hs-emden-leer.de

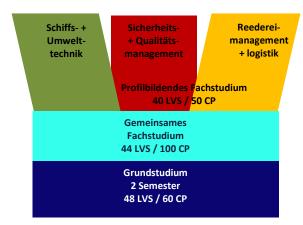
90 % des interkontinentalen Warenaustausches erfolgen über See. Die Seeschifffahrt ist mit ihren mehr als 50.000 Schiffen weltweit der Motor der Globalisierung. Hierzu tragen auch etwa 3.500 Schiffe deutscher Reeder maßgeblich bei. Die Maritime Wirtschaft in Deutschland verfügt daher über alle Voraussetzungen, auch perspektivisch zu den Gewinnern der Globalisierung zu zählen. Hierfür benötigt sie hoch qualifiziertes Personal in allen Bereichen, insbesondere im Bereich der Seeschifffahrt, der Umwelttechnik und des Schiffbaus.

Neben einer technischen Orientierung werden von der maritimen Wirtschaft zunehmend auch Managementkenntnisse und - fähigkeiten erwartet. Das erfordert einerseits solide Fachkenntnisse und Kompetenzen im technischen, naturwissenschaftlichen und nautischen sowie andererseits aus dem wirtschaftlichen, logistischen und juristischem Bereich. Darüber hinaus werden im überfachlichen/persönlichen Bereich Aspekte wie Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten bis hin zur interkulturellen Offenheit erwartet.

Umfragen unter Absolventen haben ergeben, dass etwa 1/3 ihre neu erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in Reedereien und etwa 1/3 in anderen Unternehmen der maritimen Branche einbringen. Das restliche Drittel der Absolventen nutzt den Bachelor-Abschluss zu einem Aufbaustudium (Master) in den Bereichen Management, Logistik oder Technik.



Um den Bedarf der maritimen Wirtschaft zu decken, bietet der Fachbereich Seefahrt in Leer seit dem WS 2010! den in Deutschland einmaligen und spezifisch auf die Bedürfnisse der Praxis zugeschnittenen Studiengang "Schiffs- und Reederei-management" an. Es handelt sich dabei um einen Bachelor-Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) für die drei Studienrichtungen "Schiffs- und Umwelttechnik", "Reedereimanagement und -logistik" bzw. "Sicherheits- und Qualitätsmanagement" (B. Sc., neu ab WS 2016/17) und einer Regelstudienzeit von 7 Semestern. Um den Anforderungen der maritimen Wirtschaft möglichst umfassend gerecht werden zu können, wurde eine W-Struktur, bestehend aus Grundstudium, gemeinsamem Fachstudium und profilbildendem Fachstudium gewählt.



Für die Studierenden ergibt sich hieraus ein hochattraktives Studienkonzept. Sie haben damit eine breit angelegte Basis und können sich außerdem individuell auf den angestrebten Einsatzbereich in der maritimen Wirtschaft wie etwa Reedereien, maritimen Transportbetrieben, Werften, Zulieferern oder Klassifikationsgesellschaften spezialisieren. Selbstverständlich eröffnet die Ausbildung auch Einsatzmöglichkeiten in der sich dynamisch entwickelnden Meeres- und Umwelttechnik oder für ein weiterführendes Masterstudium.

Die Absolventen des Studiengangs "Schiffs- und Reedereimanagement" sind in erster Linie Experten für technische, qualitätsrelevante und logistische Prozesse in der maritimen Wirtschaft. Sie besitzen ein breites und integriertes Wissen und Verständnis über die wissenschaftlichen Grundlagen des Systems Schiff und der maritimen Wirtschaft/Industrie und sind in der Lage ihr Wissen entsprechend dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik zu vertiefen. Darüber hinaus verfügen sie sowohl über wirtschaftlich-rechtliche als auch soziale Kompetenzen, die sie befähigen, ihre Handlungen nicht nur in betriebswirtschaftlicher und juristischer Hinsicht, sondern auch in Bezug auf ihre Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt kritisch zu reflektieren.

Die Studierenden erwerben im Laufe des Studiums u. a. Kenntnisse in den folgenden Bereichen:

- Schiffbau und Werftbetrieb
- Maritime Zulieferindustrie
- Schiffseinrichtungen und Schiffsausrüstung
- Schiffs- und Reedereibetrieb
- Maritimer Umweltschutz
- Rechtliche Rahmenbedingungen für Schifffahrt und Schiffbau
- Arbeitsschutz- Arbeitssicherheit
- Qualitätsmanagement, Kontrollverfahren und Klassifikation von Schiffen

